

# Zahlen, Daten, Fakten zum deutschen Bildungswesen



Aufwendungen <sup>1</sup>	IST-Zustand	SOLL-Zustand <sup>2</sup>	zusätzlicher Finanzierungsbedarf
<b>Kindertagesstätten insgesamt</b> -----			<b>ca. 11,9 Mrd. €<sup>3</sup></b> -----
<b>Beispiel</b> Betreuung für unter dreijährige Kinder	719.558 Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und öffentlich geförderter Kindertagespflege 2016	913.106 Plätze bei einer Betreuungsquote von 41,5%	ca. 2,5 Mrd. €
<b>Beispiel</b> Betreuungsverhältnis von Kindern von 2 bis 8 Jahren (ohne Schulkinder) in Kindertageseinrichtungen	rechnerisch 270.703 Vollzeitstellen bei 2.312.214 Kindern (=durchschnittliches Betreuungsverhältnis 1: 9,35)	rechnerisch 289.027 Vollzeitstellen für Betreuungsverhältnis 1:8	ca. 730 Mio. €

<sup>1</sup> Grundlage der Tabelle ist die Überarbeitung der Broschüre „Bildungsfinanzierung der öffentlichen Hand – Stand und Herausforderungen“ von Dr. Roman Jaich (Stand April 2017). Dabei kann nicht der Anspruch verfolgt, das deutsche Bildungssystem vollständig hinsichtlich seines Reformbedarfs zu beschreiben; vielmehr werden die Kernpunkte einer aus gewerkschaftlicher Sicht notwendigen Bildungsreform in den Blick genommen. Die Zahlen zu Investitionsausgaben in die Infrastruktur der Bildung entstammen anderen Papieren, weshalb hierzu Einzelverweise gesetzt wurden. Dr. Jaich sieht einen weiteren Forschungsbedarf, um Genaueres über den Zustand des Bestandes sowie notwendige Maßnahmen zu erhalten.

<sup>2</sup> Entsprechen zum Großteil [GEW-Beschlüssen](#) und den [GEW-Positionen zur Bundestagswahl 2017](#).

<sup>3</sup> Neben den genannten Beispielen auch für Ausbau der Ganztagsbetreuung, veränderte Betreuungsquoten für Kinder von 0 bis 3 und 0 bis 1, erhöhter Förderbedarf von Kindern, Freistellung von Leitungskräften, dynamische Abschaffung der Kita-Gebühren und 10% Personalpuffer.



<b>Hochschulen</b> <hr/> <i><b>Beispiel</b></i> Betreuungsquote wiss./künstlerisches Personal zu Studierenden, bezogen auf 2015	Relation 2013 Personalstellen wiss./künstlerisches Personal / Studierende 1:18,52 und 151.362 Personalstellen und Stellenäquivalente für wiss./künstlerisches Personal 2015	Für eine Relation von 1:13 bräuchte es 215.686 Personalstellen, also 65.034 mehr als bisher	<b>ca. 6,7 Mrd. €</b> <hr/> ca. 4,9 Mrd. €
<b>Weiterbildung</b> <hr/> <i><b>Beispiel</b></i> Finanzierungsbedarf für persönliche Weiterbildung und Erwachsenenbildung	Bildungsbudget 2014 der Bundesländer kompessiv: 93,2 Mrd. €; Ausgaben für Erwachsenenbildung lagen bei 319,5 Mio. € und damit im Mittel bei 0,34 Prozent	1 Prozent des Bildungsbudget würden bezogen auf das Jahr 2014 ca. 880 Mio. mehr als bisher bedeuten	<b>ca. 1 Mrd. €</b> <hr/> ca. 880 Mio. €

	<b>Zusätzlicher Finanzbedarf</b>
<b>Exkurs: Finanzierung durch den Bund</b>	<b>5,565 Mrd. €</b> <hr/>
BaFöG	500 Mio €
Ausbildungsförderung (AFBG)	140 Mio €
Weiterbildung Erwerbsloser	5,6 Mrd. €
<b>Exkurs: Integration Geflüchteter im Bildungsbereich insgesamt</b>	<b>3,6 - 4,7 Mrd. €</b> <hr/>
Bewältigung von Integration in Kita, Schule und Berufsbildung	2,3-3,4 Mrd. €
Integrationskurse	1,32 Mrd. €